

FÜHRENDE STANDORTE IM BEREICH SEMANTISCHE TECHNOLOGIEN ARBEITEN GEMEINSAM ALS NATIONALE ZENTREN FÜR STI

Zwei führende Forschungsstandorte im Bereich Semantische Technologien wurden als Nationale Zentren des Semantic Technologies Institute International (STI²) in Deutschland ausgewählt. Die Nationalen Zentren mit Sitz in Berlin (unter der Leitung von Prof. Dr.-Ing. Robert Tolksdorf) und Karlsruhe (unter der Leitung von Prof. Dr. Rudi Studer) bündeln die Kommunikation von Forschungsergebnissen zu Semantischen Technologien und deren kommerzielle Verwertung und bieten Dienstleistungen von STI für den deutschen Markt an.

STI International (STI²) ist ein Interessenverband mit Mitgliedern in Forschung, Industrie und Verwaltung mit dem gemeinsamen Ziel, die Forschung und die kommerzielle Verwertung Semantischer Technologien zu fördern. STI International wurde im Januar 2007 in Berlin gegründet. STI International schafft eine selbständige Forschungsinfrastruktur und realisiert interne und öffentliche Dienstleistungen, welche die beteiligten Partner bei der Zusammenarbeit, Standardisierungsaktivitäten, Öffentlichkeitsarbeit und kommerzieller Verwertung unterstützen.

Während STI International primär auf internationaler Ebene aktiv ist, richten sich die Nationalen Zentren an Forschung, Industrie und Verwaltung auf nationaler Ebene. Nationale Zentren von STI bieten Dienstleistungen an, die speziell auf den nationalen Markt zugeschnitten sind, wie die Organisation von Konferenzen und Industrietagen, Schulungsaktivitäten und Verbreitung von Ergebnissen sowie Beratungsdienstleistungen.

In Deutschland schließen sich zwei führende Standorte zusammen als Nationale Zentren von STI in Deutschland zusammen. In Berlin verfügt die Arbeitsgruppe Netzbasierende Informationssysteme an der FU Berlin unter Leitung von Prof. Dr.-Ing. Robert Tolksdorf über eine langjährige Erfahrung in der Forschung zu Anwendung Semantischer Technologien und deren Geschäftspotential. In Karlsruhe haben die Forschungsgruppe Wissensmanagement am Karlsruhe Institute of Technology (KIT) und die Gruppe Information Processing and Management am Forschungszentrum Informatik, welche beide von Prof. Dr. Rudi Studer geleitet werden, ein belebtes und erfolgreiches Umfeld für Forschung und unternehmerische Aktivitäten im Bereich Semantische Technologien geschaffen.

Die offiziellen Kooperationsverträge zwischen STI International und den Nationalen Zentren wurden am 23. September 2008 im Rahmen der Tagung XInnovations in Berlin von den Leitern der Nationalen Zentren, Prof. Dr.-Ing. Robert Tolksdorf und Prof. Dr. Rudi Studer sowie dem Geschäftsführer von STI International, Alexander Wahler, unterzeichnet.

KONTAKT UND WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN:

Allgemeine Informationen: www.sti2.org und www.stigermany.de oder via email: info@stigermany.de

STI National Center für Deutschland Nord (Büro Berlin)

Betrieben durch: *is-research GmbH an der Freien Universität Berlin, Bismarckstr. 18, D-14109 Berlin*
Kontakt: *Prof. Dr.-Ing. Robert Tolksdorf, email: tolksdorf@stigermany.de*

STI National Center für Deutschland Süd (Büro Karlsruhe)

Betrieben durch: *Förderverein Semantische Technologien e.V., c/o Institut AIFB, Universität Karlsruhe (TH), D-76128 Karlsruhe*
Kontakt: *Prof. Dr. Rudi Studer, email: studer@stigermany.de*